

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>XII</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>XIII</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>XIX</b>
<b>A. Einführung .....</b>	<b>1</b>
I. Problemaufriss .....	1
II. Gang der Untersuchung .....	3
<b>B. Die Entwicklung des Tarifvertragswesens in Deutschland .....</b>	<b>5</b>
I. Die Entwicklung von Bezeichnung, Definition und Funktion des Tarifvertrages .....	5
1. Die Entwicklung der Bezeichnung „Tarifvertrag“ .....	5
2. Die Entwicklung der Definition eines Tarifvertrages .....	6
3. Die Entwicklung der Funktionen eines Tarifvertrages .....	8
3.1. Schutzfunktion .....	8
3.1.1. Die Tarifautonomie .....	8
3.1.2. Die historische Entwicklung der Tarifautonomie und der Koalitionsfreiheit .....	9
3.1.3. Bestrebungen zur Beschränkung der Tarifautonomie ..	11
3.2. Verteilungsfunktion .....	12
3.2.1. Lohngerechtigkeit .....	12
3.2.2. Einkommensgerechtigkeit .....	13
3.3. Ordnungsfunktion .....	13
3.3.1. Bedeutung der Ordnungsfunktion .....	13
3.3.2. Grundlagen der Ordnungsfunktion .....	14
3.4. Friedensfunktion .....	15
3.5. Gesellschaftliche und sozialpolitische Funktionen .....	15
II. Die Entwicklung des modernen Tarifvertrages .....	16
1. Die Entwicklung bis zur Gründung der Bundesrepublik .....	16
2. Die aktuelle Bedeutung von Tarifverträgen in der Bundesrepublik .....	18

<b>C. Die Entstehungsgeschichte der Entgeltrahmentarifverträge .....</b>	<b>21</b>
I. Die historische Entwicklung der Statusdifferenzierung zwischen Arbeitern und Angestellten .....	21
1. Die Entwicklung der Statusdifferenzierung im Arbeitsrecht .....	21
2. Die Entwicklung der Statusdifferenzierung im Sozialrecht .....	23
3. Die Entwicklung eines unterschiedlosen Arbeitnehmerbegriffs ...	26
4. Die Entwicklung der Statusdifferenzierung im Tarifrecht .....	28
II. Die historische Entwicklung einheitlicher Entgeltrahmentarifverträge .....	29
1. Die Gleichstellungsbestrebungen auf betrieblicher Ebene am Beispiel einzelner Unternehmen und Branchen .....	29
1.1. Die Vereinheitlichung der Entlohnungsbedingungen am Beispiel der Hamburgerischen Elektrizitätswerke AG .....	30
1.2. Die Vereinheitlichung der Entlohnungsbedingungen am Beispiel von IBM .....	30
1.3. Die Vereinheitlichung der Entlohnungsbedingungen am Beispiel der Vögele AG .....	31
1.4. Die Vereinheitlichung der Entlohnungsbedingungen in der Nahrungs- und Genussmittelindustrie .....	31
1.5. Die Vereinheitlichung der Entlohnungsbedingungen in der Zigarettenindustrie .....	31
1.6. Die Vereinheitlichung der Entlohnungsbedingungen in der Mineralölindustrie und Brauereibranche .....	32
2. Der Bundesentgelttarifvertrag für die chemische Industrie (BETV) .....	32
3. Die Entwicklung einheitlicher Tarifverträge im öffentlichen Dienst .....	34
4. Die Entgeltrahmentarifverträge in der Metall- und Elektroindustrie .....	35
4.1. Der Beginn der Vereinheitlichung der Arbeitsbedingungen von Arbeitern und Angestellten .....	35
4.2. Die Entwicklung des Begriffs „Entgeltrahmenabkommen“ ...	37
4.3. Die Einführung einheitlicher Entgeltrahmentarifverträge ....	37
III. Die Notwendigkeit einheitlicher Entgeltrahmenabkommen – ein erstes Zwischenfazit .....	40

<b>D. Das Entgeltrahmenabkommen im Tarifgebiet Nordrhein-Westfalen .....</b>	<b>43</b>
I. Die Neuregelungen in den Entgelt(rahmen)tarifverträgen im Überblick .....	43
II. Die ERA-Tarifverträge NRW .....	44
1. Das Entgeltrahmenabkommen (ERA) .....	44
2. Der ERA-Einführungstarifvertrag (ERA-ETV) .....	45
3. Der Tarifvertrag ERA-Anpassungsfonds (TV ERA-APF) .....	45
4. Der einheitliche Manteltarifvertrag (EMTV) .....	46
5. Das Entgeltabkommen (EA) .....	47
6. Der Tarifvertrag zur Entgeltsicherung (TV EGS) .....	47
7. Der einheitliche Tarifvertrag über die tarifliche Absicherung eines 13. Monatseinkommens (ETV 13. ME) .....	47
III. Die Regelungen des ERA .....	48
1. § 1 ERA – Geltungsbereich .....	48
1.1. Der räumliche Geltungsbereich .....	48
1.2. Der fachliche Geltungsbereich .....	49
1.3. Der persönliche Geltungsbereich .....	49
2. § 2 ERA – Allgemeine Bestimmungen zur Eingruppierung .....	49
3. § 3 ERA – Punktbewertungsverfahren .....	50
3.1. Das Anforderungsmerkmal „Können“ .....	52
3.2. Das Anforderungsmerkmal „Handlungs- und Entscheidungsspielraum“ .....	54
3.3. Das Anforderungsmerkmal „Kooperation“ .....	56
3.4. Das Anforderungsmerkmal „Mitarbeiterführung“ .....	57
3.5. Die Gewichtung der Anforderungsmerkmale .....	58
3.6. Die Zuordnung zu den ERA-Entgeltgruppen .....	59
3.7. Die tariflichen Niveaubeispiele .....	60
4. § 4 ERA – Reklamation der Eingruppierung .....	61
4.1. Das Reklamationsrecht der Beschäftigten gemäß § 4 Nr. 1 ERA .....	62
4.2. Das besondere Eingruppierungs- und Reklamationsverfahren gemäß § 7 ERA-ETV .....	62
5. § 5 ERA – Entgeltgrundsätze und Entgeltmethoden .....	65
6. § 6 ERA – Allgemeine Bestimmungen zum Leistungsentgelt .....	66
7. § 7 ERA – Akkord .....	67
8. § 8 ERA – Prämie .....	68

9. § 9 ERA – Zielvereinbarung .....	68
10. § 10 ERA – Zeitentgelt und Leistungszulage .....	70
11. § 11 ERA – Erschwernis .....	74
12. § 12 ERA – Inkrafttreten und Kündigung .....	74
<b>IV. Der ERA-Einführungsprozesses .....</b>	<b>75</b>
1. Voraussetzungen der ERA Einführung .....	75
2. Die kostenneutrale Einführung des ERA .....	78
2.1. Systembedingte Kostenneutralität .....	78
2.2. Betriebliche Kostenneutralität .....	80
2.3. Der ERA-Anpassungsfonds .....	81
2.3.1. Der Aufbau des ERA-Anpassungsfonds .....	81
2.3.2. Die Verwendung der Mittel aus dem ERA-Anpassungsfonds .....	85
3. Die Heranführung der Mitarbeiter an die ERA-Entgelte .....	87
<b>E. Die Fortgeltung der ERA-Tarifverträge nach Beendigung der Tarifgebundenheit .....</b>	<b>91</b>
<b>I. Allgemeine Grundsätze zur Tarifgebundenheit und Verbandsaustritt ..</b>	<b>91</b>
1. Grundsätzliches zur Tarifbindung .....	92
1.1. Die unmittelbare und zwingende Wirkung nach § 4 Abs. 1 TVG .....	92
1.2. Die Tarifbindung von Arbeitgeber und Arbeitnehmer nach § 3 Abs. 1 TVG .....	92
2. Die Wirkung der Tarifverträge auf die Arbeitsverhältnisse nach Austritt des Arbeitgebers aus dem Tarifträgerverband .....	94
2.1. Die Nachbindung der Tarifverträge nach § 3 Abs. 3 TVG .....	94
2.1.1. Abänderbarkeit der tariflichen Bestimmungen .....	94
2.1.2. Unwirksamkeit von geänderten tariflichen Bestimmungen .....	97
2.1.3. Tarifliche Öffnungsklauseln in der Nachbindungsphase .....	98
2.1.4. Die Beendigung der Tarifverträge im Sinne des § 3 Abs. 3 TVG .....	98
2.1.5. Die Fortgeltung von tarifvertraglichen Regelungen bei Stufentarifverträgen .....	102
2.1.6. Die Anwendungsfälle des § 3 Abs. 3 TVG .....	103
2.2. Die Nachwirkung der Tarifverträge nach § 4 Abs. 5 TVG .....	104
2.2.1. Funktion und Rechtswirkung der Nachwirkung .....	105
2.2.2. Der Eintritt der Nachwirkung .....	106

2.2.3. Die Ablösung durch „andere Abmachung“ .....	106
2.2.4. Die Abdingbarkeit der Nachwirkung .....	109
2.2.5. Faktische Erweiterung der Nachwirkung .....	110
3. Zusammenfassung der rechtlichen Grundlagen zur Fortgeltung von Tarifverträgen und Beschreibung der Ausgangslage .....	113
<b>II. Fortgeltung der ERA-Tarifverträge – der Meinungsstand in der Literatur .....</b>	<b>114</b>
1. Die Auffassung von Kania .....	114
2. Die Auffassung von Hohenhaus/Otzipka .....	119
3. Die Auffassung von Wisskirchen/Jordan/Bissels .....	123
3.1. Betriebsübergang auf ein nicht tarifgebundenes Unternehmen .....	123
3.2. Austritt aus dem Tarifträgerverband .....	124
4. Die Auffassung von Otten .....	125
<b>III. Fortgeltung der ERA-Tarifverträge – der Meinungsstand in der Rechtsprechung .....</b>	<b>129</b>
1. Die Entscheidungen des Arbeitsgerichts Köln vom 10.07.2007, 23.08.2007, 30.08.2007 und 07.12.2007 .....	130
2. Die Entscheidungen des LAG Köln vom 17.07.2008 .....	134
3. Die Entscheidung des Arbeitsgerichts Siegen vom 19.03.2008 ...	137
4. Die Entscheidung des LAG Hamm vom 23.07.2008 .....	138
<b>IV. Diskussion der Meinungsstände und Lösungsansatz des Verfassers ...</b>	<b>142</b>
1. Argumente contra Fortgeltung der ERA-Tarifverträge .....	142
1.1. Wirksamkeitsbeginn als Voraussetzung der Tarifgebundenheit .....	142
1.2. Notwendigkeit weiterer Umsetzungsakte aufgrund fehlender abschließender Regelung .....	143
1.3. Verstoß gegen die in Art. 9 Abs. 3 GG geschützte negative Koalitionsfreiheit .....	143
2. Argumente für die Fortgeltung der ERA-Tarifverträge bei Verbandsaustritt – der Lösungsansatz des Verfassers .....	143
2.1. Begründung mit dem Wortlaut des § 3 Abs. 3 TVG .....	144
2.2. Begründung mit dem Sinn und Zweck des § 3 Abs. 3 TVG ..	147
2.3. Begründung mit der tariflichen Systematik des ERA-Regelwerks .....	148
2.3.1. Bestehende betriebliche Einführungsverpflichtung zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des ERA .....	149
2.3.2. Keine Ergänzungsbedürftigkeit des ERA-Tarifwerks ..	150

2.4. Kein Verstoß gegen die in Art. 9 Abs. 3 GG geschützte negative Koalitionsfreiheit .....	153
2.4.1. Kein unmittelbarer Eingriff in die negative Koalitionsfreiheit .....	153
2.4.2. Kein mittelbarer Eingriff in die negative Koalitionsfreiheit .....	154
2.5. Keine Beendigung der Fortgeltung des ERA aufgrund Beendigung der ERA-Tarifverträge i. S. d. § 3 Abs. § 3 TVG .....	156
2.5.1. Keine Beendigung des ERA-Einführungstarifvertrages durch die Ergänzungsvereinbarung zum ERA-Einführungstarifvertrag .....	157
2.5.2. Beendigung des Tarifvertrages zum ERA-Anpassungsfonds durch Fortschreibung vom 02.06.2005 .....	158
2.6. Bindung an ERA kraft Bezugnahmeklausel im Arbeitsvertrag .....	159
2.6.1. Rechtsprechungsänderung zur Auslegung von Bezugnahmeklauseln .....	160
2.6.2. Arbeitsvertragliche Fortgeltung der Arbeitsbedingungen bei Bezugnahme auf Tarifverträge .....	162
2.7. Zwischenergebnis: Fortgeltung des ERA nach Verbandsaustritt .....	163
3. Die Fortgeltung der ERA-Tarifverträge nach Wechsel in die OT-Mitgliedschaft – der Lösungsansatz des Verfassers .....	164
3.1. Das „Abstreifen“ der Tarifbindung durch Wechsel in die OT-Mitgliedschaft .....	164
3.2. Zulässigkeit der OT-Mitgliedschaft .....	165
3.3. Zulässigkeit des sog. „Blitzwechsels“ und „Blitzaustritts“ .....	166
3.4. Zwischenergebnis: Fortgeltung der ERA-Tarifverträge nach Wechsel in die OT-Mitgliedschaft .....	168
4. Die Fortgeltung der ERA-Tarifverträge bei Betriebs- und Unternehmensumstrukturierungen – der Lösungsansatz des Verfassers .....	169
4.1. Bindung an ERA nach Verschmelzung von Unternehmen .....	169
4.2. Bindung an ERA nach Spaltung von Unternehmen .....	170
4.3. Bindung an ERA nach Betriebsübergang gemäß § 613 a BGB .....	171
4.3.1. Gebundenheit des Betriebserwerbers an bislang geltendes Tarifrecht .....	171
4.3.2. Fehlende Tarifbindung des Betriebserwerbers – Transformation in Individualrecht .....	172

4.3.3. Ablösung durch Tarifverträge des Betriebserwerbers .....	175
4.3.4. Arbeitsvertragliche Bezugnahme auf Tarifverträge .....	177
4.3.5. Kein Verstoß gegen die nach Art. 9 Abs. 3 GG geschützte negative Koalitionsfreiheit .....	178
4.4. Zwischenergebnis: Fortgeltung der ERA-Tarifverträge bei Betriebs- und Unternehmensumstrukturierungen .....	179
<b>V. Konsequenzen aus der Bindung an die ERA-Tarifverträge .....</b>	<b>180</b>
1. Verpflichtung zur Zahlung der ERA-Strukturkomponenten .....	180
2. Ansprüche der Arbeitnehmer aus Mitteln des ERA-Anpassungsfonds .....	183
3. Ansprüche neu eingestellter Arbeitnehmer .....	184
<b>F. Ergebnisse und Schlussbetrachtung .....</b>	<b>187</b>
<b>I. Ergebnisse in Thesenform .....</b>	<b>187</b>
1. ERA-Einführungsverpflichtung bei Verbandsaustritt .....	187
2. ERA-Einführungsverpflichtung bei Wechsel in die OT-Mitgliedschaft .....	188
3. ERA-Einführungsverpflichtung bei Betriebs- und Unter- nehmensumstrukturierungen .....	188
4. Ansprüche auf Zahlung der ERA-Strukturkomponenten .....	189
5. Ansprüche auf Mittel aus dem ERA-Anpassungsfonds .....	189
6. Die Geltung des ERA für neu eingestellte Mitarbeiter .....	190
<b>II. Schlussbetrachtung .....</b>	<b>190</b>
<b>Anhang .....</b>	<b>193</b>
<b>Entgeltrahmenabkommen (ERA)</b> in der Metall- und Elektroindustrie Nordrhein-Westfalens vom 18.12.2003 .....	193
<b>ERA-Einführungstarifvertrag (ERA-ETV)</b> vom 18.12.2003 für die Metall- und Elektroindustrie Nordrhein- Westfalens .....	211